



Archiv



Drucken



Schließen



Chemnitzer Zeitung

1850 mal Nein zum Eubaer Schul-Aus

Bürger übergeben Protestnote

Von Uwe Rechtenbach

Euba. Über 1850 Unterschriften gegen die geplante Schließung der Grundschule Euba sind gestern in Anwesenheit der Schüler von Vertretern des Schulfördervereines und des Elternrates an Bürgermeister Berthold Brehm überreicht worden.

Zudem übergaben Förderverein und Elternrat eine Erklärung, in der Argumente und Fakten aufgeführt sind, die gegen die derzeitigen Planungen sprechen, die Ganztageeinrichtung zum Schuljahr 2011 aus der Schullandschaft zu entfernen, weil die Stadt sparen muss.

Fördervereinsmitglied Arnd Heidemüller: "Die Schule hat die nötigen Schülerzahlen und wird auch künftig ohne Probleme neue erste Klassen bilden können. Das geht klar aus der Statistik hervor, die der Verwaltung bekannt ist. Außerdem liegt das Einsparpotenzial, das die Schulschließung bringen soll, gerade einmal bei knapp über

40.000 Euro im Jahr. Und dabei sind noch nicht einmal alle Kosten mitgerechnet, die auch dann anfallen, wenn die Schule geschlossen ist und somit nicht einzusparen sind."

Dennoch wolle man das sachliche Gespräch suchen und sich bald mit den Verantwortlichen an einen Tisch setzen, sagte das Fördervereinsmitglied.

1850 mal Nein zum Eubaer Schul-Aus

Bürger übergeben Protestnote

VON UWE RECHTENBACH

Euba. Über 1850 Unterschriften gegen die geplante Schließung der Grundschule Euba sind gestern in Anwesenheit der Schüler von Vertretern des Schulfördervereines und des Elternrates an Bürgermeister Berthold Brehm überreicht worden.

Zudem übergaben Förderverein und Elternrat eine Erklärung, in der Argumente und Fakten aufgeführt sind, die gegen die derzeitigen Planungen sprechen, die Ganztageeinrichtung zum Schuljahr 2011 aus der Schullandschaft zu entfernen, weil die Stadt sparen muss.

Fördervereinsmitglied Arnd Heidemüller: „Die Schule hat die nötigen Schülerzahlen und wird auch künftig ohne Probleme neue erste Klassen bilden können. Das geht klar aus der Statistik hervor, die der Verwaltung bekannt ist. Außerdem liegt das Einsparpotenzial, das die Schulschließung bringen soll, gerade einmal bei knapp über 40.000 Euro im Jahr. Und dabei sind noch nicht einmal alle Kosten mitgerechnet, die auch dann anfallen, wenn die Schule geschlossen ist und somit nicht einzusparen sind.“

Dennoch wolle man das sachliche Gespräch suchen und sich bald mit den Verantwortlichen an einen Tisch setzen, sagte das Fördervereinsmitglied.

Publikation	Freie Presse
Lokalausgabe	Chemnitzer Zeitung
Erscheinungstag	Samstag, den 22. Mai 2010
Seite	12

→ Impressum → Kontakt